DAVID UND GOLIATH

Ein Film über die Protestbewegung in Israel

.... Nur am Donnerstag, 20. November 2025 um 20:15 Uhr in den Eva-Lichtspielen. In Anwesenheit der Regisseurin Regina Lichtenstein und der israelischen Autorin Lizzie Doron.

Wir freuen uns auf ein anregendes Publikumsgespräch im Anschluss an die Filmvorführung!

Eine berührend notwendige Dokumentation der israelischen Protestbewegung. Ein Protest, der mit dem schrecklichen Massaker vom 7. Oktober 2023 kein Ende, aber eine neue Ausrichtung fand. Der Film bleibt nah bei den Menschen, die Woche für Woche zu Tausenden auf die Strasse gehen und für den Erhalt der Demokratie kämpfen. Unter ihnen, die bekannte israelische Autorin und Friedensaktivistin Lizzie Doron.





Der Film begleitet von Anfang des Jahre 2023 die Protestbewegung für die Erhaltung der Demokratie in Israel. Die Filmemacherinnen wurden von zwei Israelischen Freunden, die sehr aktiv in der israelischen Protestbewegung sind, begleitet und zu vielen Aktionen mitgenommen. Aktivist*innen wie Shikma Bressler, Gal Noyman und auch engagierte Jugendliche kommen zu Wort. Auch die bekannte Schriftstellerin Lizzie Doron und die in Israel lebende Publizistin Gisela Dachs sind Protagonistinnen dieses Films. David Levy und Gisela Dachs führen durch den Film, machen verständlich warum die Demokratie in Israel gefährdet ist und berichten davon, wie die Protestbewegung entstand.

Es ist faszinierend zu sehen wie phantasievoll, ausdauernd, emotional, und vor allem gewaltfrei die Aktivist*innen waren und sind. Die Filmemacherinnen wurden mitgerissen und waren überall willkommen. Am Morgen des 7.

Oktober aber wurden auch sie früh mit Sirenen geweckt. Sie flüchteten zu Freunden und konnten erst Tage später über Athen nach Deutschland ausreisen. So mussten am 7. Oktober die Dreharbeiten abrupt abgebrochen werden. Der Film beginnt in den ersten Minuten mit den schrecklichen Szenen des 7. Oktobers und geht dann über in das eigentliche Vorhaben, von der israelischen Protestbewegung zu erzählen und zum Erhalt der Demokratie beizutragen.

Als Sprecher konnte Philipp Moog (Synchronstimme von Neil Patrick Harris, Orlando Bloom, Obi-Wan Kenobi und einige mehr) gewonnen werden.